

06. April 2019

Pressemitteilungen

#europasindwir – Initiativkreis Ruhr ruft zur Teilnahme an der Europawahl auf



Bei der Vollversammlung starteten die Persönlichen Mitglieder des Initiativkreises Ruhr die Kampagne #europasindwir. (Foto: Initiativkreis Ruhr)

- **Wirtschaftsbündnis sieht die europäischen Werte bedroht durch Populisten und Nationalisten**
- **Unternehmen zeigen mit einer Kampagne Flagge für Demokratie und Zusammenhalt**
- **Moderator Bernd Tönjes: Wähler haben es am 26. Mai in der Hand, mit ihrer Stimme die europäische Idee zu stärken**

Der Initiativkreis Ruhr ruft alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger auf, von ihrem demokratischen Grundrecht auf freie Wahlen Gebrauch zu machen und bei der Europawahl am 26. Mai 2019 ihre Stimme abzugeben. Die Vollversammlung des Wirtschaftsbündnisses, die heute bei der FAKT AG in

Essen tagte, markiert den Start der Kampagne #europasindwir. Sie wird den Wahlauftritt auf Transparenten an Unternehmensflächen, mit Anzeigen in Firmen-Publikationen oder Beiträgen in Internetauftritten und auf Social-Media-Plattformen flankieren.

„Die Europäische Union ist seit mehr als einem halben Jahrhundert die Basis für Frieden, Stabilität und Wohlstand auf dem Kontinent Europa. Sie ist mehr als ein Wirtschaftsverbund; sie ist eine Wertegemeinschaft“, heißt es unter anderem in dem zur Vollversammlung vorgelegten Wahlauftritt. „Jedoch ist der europäische Gedanke an einem kritischen Punkt angekommen. Die gemeinsamen Werte und Errungenschaften der Europäischen Union für alle Bürgerinnen und Bürger geraten durch populistische und nationalistische Tendenzen zunehmend in Gefahr.“

Neue Grenzen setzen die wirtschaftliche Zukunft aufs Spiel

„Neue Grenzen auf der Landkarte und in den Köpfen setzen den Zusammenhalt und die wirtschaftliche Zukunft Europas aufs Spiel“, sagt Bernd Tönjes, Moderator des Initiativkreises Ruhr. „Jetzt ist die Zeit, sich Populisten und Nationalisten entgegenzustellen. Die Wählerinnen und Wähler haben es am 26. Mai in der Hand, die europäische Idee mit ihrer Stimme zu stärken“, so Tönjes, der gleichzeitig Vorsitzender des Vorstandes der RAG-Stiftung ist.

„Der europäische Binnenmarkt sichert Stellen und schafft neue Arbeitsplätze“, betont Co-Moderator Dr. Thomas A. Lange. „Globale Unternehmen beschäftigen Fachkräfte aus aller Welt, und ihr Geschäftserfolg basiert auf Standorten im In- und Ausland. Insbesondere die Menschen im Ruhrgebiet als drittgrößtem Ballungsraum der EU, starker Industrieregion und europäischer Warendrehscheibe profitieren vom Binnenmarkt“, so Lange, der auch Vorsitzender des Vorstandes der NATIONAL-BANK AG ist.

An der Aktion #europasindwir werden sich in den kommenden Wochen zahlreiche Unternehmen und Institutionen mit unterschiedlichen Formaten beteiligen, zum Beispiel Bürger und Belegschaften zur Teilnahme an der Wahl aufrufen und auf eigenen Werbeflächen oder im Internet sowie in Firmennetzwerken Flagge für ein starkes Europa zeigen.

Neben anderen unterstützen aktuell folgende Unternehmen und Institutionen die Kampagne #europasindwir:

- **BANK IM BISTUM ESSEN**
- **BP Europa**
- **Emschergenossenschaft/Lippeverband**
- **E.ON**
- **Evonik**
- **EY**

- Handelsblatt Media Group
- Helaba
- IG BCE
- innogy
- ista International
- Katholisches Klinikum Bochum
- KÖTTER Services
- KÜMMERLEIN
- MC Bauchemie
- NATIONAL-BANK
- RAG
- RAG-Stiftung
- RWE
- SIGNAL IDUNA
- STEAG
- thyssenkrupp
- TRIMET
- Universitätsklinikum Essen
- VIVAWEST
- Vonovia
- WestLotto
- Wilo Gruppe

Weitere sollen hinzukommen und den Hashtag [#europasindwir](#) in den sozialen Netzwerken teilen.

Ein Foto in druckfähiger Auflösung zum Download finden Sie [hier](#).

Downloads

- [PM_Vollversammlung_Initiativkreis_Ruhr_aktualisiert_5](#) (241 KB)
- [Appell_fuer_Europa](#) (312 KB)



Dr. Peter Wittig, deutscher Botschafter im Vereinigten Königreich (Mitte), war Gastredner bei der Vollversammlung. Mit auf dem Foto (v.l.): Initiativkreis-Moderator Bernd Tönjes, Gastgeber Hubert Schulte-Kemper, Co-Moderator Thomas A. Lange und Dirk Opalka, Geschäftsführer der Initiativkreis Ruhr GmbH. (Foto: Initiativkreis Ruhr)

Initiativkreis Ruhr GmbH
Alfred Herrhausen-Haus
Brunnenstraße 8
45128 Essen

Telefon +49 201 89 66-60
Fax +49 201-89 66-670
E-Mail: info@i-r.de www.i-r.de

Geschäftsführer
Dirk Opalka
HRB 8452, Essen
UST-Id.: DE-119 88 6313

Über den Initiativkreis Ruhr

Mehr als 70 Unternehmen und Institutionen bilden ein starkes Regionales Wirtschaftsbündnis. Der Initiativkreis Ruhr ist ein Motor des Wandels. Seine Mitglieder verbindet das Ziel, die Entwicklung des Ruhrgebiets voranzutreiben und seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Wesentliche Handlungsfelder sind Wirtschaft, Bildung und Kultur. Aus diesem Antrieb heraus entstanden Leitprojekte mit Strahlkraft, zum Beispiel InnovationCity Ruhr, die Gründerallianz Ruhr, die TalentMetropole Ruhr und das Klavier-Festival Ruhr.

Weitere Informationen unter www.i-r.de